

13.09.2017 - 17:20 Uhr

## **Media Service: Hockeyverbands-Chef Kohler: «Wir wissen am besten, wie Eishockey funktioniert.»**

Zürich (ots) -

Der Eishockey-Verband will mehr Einfluss darauf haben, wie die Sportart am Fernsehen dargestellt wird. «Eishockey ist ein Lifestyle, und wir wissen am besten, wie dieser funktioniert», sagt Verbandsdirektor Florian Kohler in einem Interview der «Handelszeitung». «Wir wollten die Hoheit über die Spiele zu uns holen.» Seit dieser Saison ist der Hockey-Verband selber Produzent der Live-Übertragungen, bisher kontrollierte die SRG die Produktion. Kohler verspricht, keine Inhalte zu zensieren. «Bei Pyros oder Schlägereien zeigen wir keine Nahaufnahmen und wir bleiben nicht fünf Minuten lang drauf. Aber wir werden nichts verstecken.» Neu werden die meisten Spiele nicht mehr vom Swisscom-Sender Teleclub, sondern vom Kabelnetz-Sender MySports ausgestrahlt. MySports-Eigentümerin UPC bezahlt für die Rechte rund 35 Millionen Franken pro Jahr.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 058 269 22 90

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100806791> abgerufen werden.